

**Frage 1: Wird es (überhaupt) einen Hochwasserschutz für Laubegast geben?**

Ja. Obwohl sich das Verfahren schon sehr lange zieht, besteht kein Anlass zu der Annahme, die geplanten Maßnahmen würden nicht umgesetzt werden.

**Frage 2: Mit welchem Ergebnis wurde „bei Aufstellung des Doppelhaushaltes 2021/2022 die Finanzierung der erweiterten Grundlagenermittlung durch die Landestalsperrenverwaltung“ geprüft?**

Leider haben wir als Stadtratsfraktion keine Einsicht in die Ergebnisse dieser Prüfung. Sicher können Ihnen die angefragten Landtagsfraktionen hier Auskunft erteilen.

**Frage 3: Die letzte Aussage auf Hochwasserschutz in Laubegast (dresden.de) bezieht sich auf das Jahr 2016. Wann und in welchem Umfang wird M30 realisiert?**

Wie Sie aus dem Schreiben des Staatsministeriums vom 11.05.2021 wissen, hat die Landeshauptstadt bereits bei der Landesdirektion Fördermittel für die Maßnahme M 30 beantragt. Die Landesdirektion erstellt derzeit den zugehörigen Genehmigungsbescheid, sodass auf eine baldige Umsetzung der Maßnahme gehofft werden kann. Ein genauer Zeitrahmen ist mir leider nicht bekannt.

**Frage 4: Setzen Sie sich für die Verkürzung der Planungs- und Bauzeiten des Ausbaus der Salzburger Straße ein?**

Ja, um Mobilität sicherzustellen, unterstützen wir alle Möglichkeiten um die Planungs- und Bauzeiten zu verringern.

**Frage 5: Sind die Mittel für den Ausbau der Salzburger Straße gesichert bzw. unterstützen Sie die Einstellung der Mittel für dieses Vorhaben?**

Gemäß dem oben genannten Schreiben des Staatsministeriums befindet sich der Ausbau der Salzburger Straße derzeit noch in Planung bzw. Prüfung. Die FDP-Fraktion unterstützt die Einstellung von Mitteln für das Ausbauprojekt.

**Frage 6: Welche Teilergebnisse müssen in den nächsten zwei Jahren realisiert werden?**

Für detaillierte Auskünfte zur Bauplanung einzelner Projekte möchte ich Sie an den Baubürgermeister verweisen, der über die aktuellsten und umfangreichsten Informationen in diesen Sachen verfügt.

**Frage 7: Nach welchem Konzept soll die Evakuierung von Laubegast bis zur Realisierung erfolgen?**

Nach meinem Kenntnisstand sieht die Planung der Landeshauptstadt die Evakuierung über die Leubener Straße vor. Detaillierte Informationen zum Evakuierungsplan kann Ihnen das Katastrophenschutzamt erteilen.

**Frage 8: Welche Konzepte gibt es für eine Evakuierung von Laubegast während einer Pandemie?**

Auch hier empfehle ich Ihnen, den Evakuierungsplan beim Katastrophenschutzamt zur erfragen.

**Frage 9: Wann beginnen die Arbeiten? (Hochwasserschadensbeseitigung Wehler Straße/ Österreicher Straße)**

Die Arbeiten werden frühestens im Herbst 2022 beginnen. Genauere Informationen liegen mir derzeit leider nicht vor.

**Frage 10: Werden die Mittel aus dem Fonds Hochwasserschadensbeseitigung verlängert?**

Über die Unterlegung des Fonds wird auf Landesebene entschieden. Die angefragten Landtagsfraktionen erteilen Ihnen sicher gern Auskunft zu dieser Frage.

**Frage 11: Was ist aus den vielen Hinweisen der Laubegaster und Tolkewitzer Bevölkerung geworden?**

Die Hinweise, die zu den angesprochenen Themen bei der FDP-Stadtratsfraktion eingegangen sind, haben wir – wie alle Hinweise, die wir aus der Bevölkerung erhalten – auf unseren Fraktionssitzungen besprochen und in unserem Abstimmungsverhalten in den entsprechenden Gremien der Stadt berücksichtigt.

Wie die Verwaltung und insbesondere der zuständige Baubürgermeister mit eingehenden Hinweisen umgegangen ist, können wir leider nicht nachprüfen.

**Frage 12: Wie steht Ihre Partei zur Zerstörung Landschaftsschutzgebietes Elbarm durch eine Interimsstraße Straße?**

Zur Sicherstellung des Verkehrsflusses halten ich die vorübergehende Errichtung einer Interimsstraße für einen kleinen und begründeten Eingriff, insbesondere da kein weniger gravierendes Mittel zur Bewältigung des Problems erkennbar ist.

**Frage 13: Wie soll diese Situation entschärft werden? (Elberadweg insbes. beim Volkshaus)**

Eine vorstellbare Möglichkeit wäre die Einrichtung einer Arbeitsgruppe um verschiedene Lösungsansätze zum Ausbau oder Entlastung des Elbradewegs zu ermitteln.

**Frage 14: Der neue Radschnellweg Osttangente wird über die Kipsdorfer Straße geführt. Wie erfolgt die Fortsetzung in östlicher Richtung und wann werden diese Maßnahmen zur Entlastung des „Elberadweges“ umgesetzt?**

Gemäß dem Radverkehrskonzept der Landeshauptstadt soll eine sogenannte Hauptroute von der geplanten Radvorrangsrouten an der Kipsdorfer Straße nach Laubegast führen. Den vorgesehenen Streckenverlauf können Sie im Themenstadtplan der Stadt unter dem Stichwort Fahrradverkehr > Radverkehrskonzept 2017 (Zielnetz) einsehen. Ein Termin für den Ausbau der Strecke östlich der Kipsdorfer Straße wurde den Stadträten bisher nicht genannt,

**Frage 15: Wie stehen sie zur Aufnahme der Laubegaster Vorhaben in die Brennpunkte?**

Umfangreiche Baumaßnahmen müssen aus unserer Sicht durch die Landeshauptstadt Dresden auch als solche wichtigen Brennpunkte betrachtet und begleitet werden.

**Frage 16: Wie wollen sie die oftmals versprochene Verbesserung der Bürgerinformation erreichen?**

Bürgerinformation und Bürgerbeteiligung sind aus unserer Sicht sehr wichtig und müssen immer bei Verwaltungshandeln mitgedacht werden. Eine städtische Transparenzoffensive kann ein geeignetes Mittel sein. Dazu gehören ein Ausbau von Bürgerversammlungen und –gesprächen vor Ort.